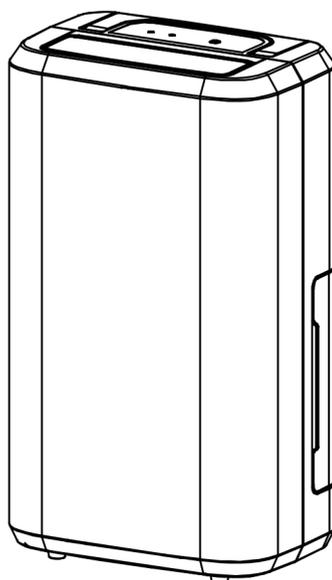


Bedienungsanleitung des Luftentfeuchters (R290)

Für Modelle:

EVO-DH1000 in EVO-DH1200



Bewahren Sie diese Anleitung zur Durchsicht auf.

Inhalt

1. Eigenschaften	1
------------------------	---

2. Sicherheitswarnung	2
3. Produkt Diagramm	16
4. Bedienungsanleitung	17
5. Wartung	21
6. Fehlerbehebung	23

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Luftentfeuchter entschieden haben, der Ihnen und Ihrer Familie ein angenehmes Wohnumfeld bietet. Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur richtigen Pflege und Wartung Ihres neuen Luftentfeuchters. Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit allen Bedienungsmöglichkeiten dieses Luftentfeuchters vertraut.

Dieses Gerät entfernt unerwünschte Feuchtigkeit aus der Luft und schafft so eine angenehmere Umgebung in Ihrem Zuhause oder Büro. Sie können das Gerät problemlos von einem Raum in einen anderen in Ihrem Haus transportieren.

1. Kenmerken

Hohe Entfeuchtungsleistung

Mithilfe der Kühltechnologie entzieht der Luftentfeuchter der Luft kraftvoll Feuchtigkeit, um den Feuchtigkeitsgehalt im Raum zu senken und die Raumluft trocken und angenehm zu halten.

Leichtes, tragbares Design

Der Luftentfeuchter verfügt über eine kompakte, leichte Bauweise.

Leiser Betrieb

Der Luftentfeuchter arbeitet geräuscharm.

Energieeffizient

Der Energieverbrauch des Geräts ist gering.

2. Sicherheitswarnung 2. Sicherheitswarnung

WICHTIG!

Installieren oder verwenden Sie dieses tragbare Klimagerät nicht, bevor Sie dieses Handbuch sorgfältig gelesen haben. Bewahren Sie dieses Benutzerhandbuch für eventuelle Produktgarantie Zwecke und zum späteren Nachschlagen auf.

Warnung

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Auftaumittel oder Reinigungsmittel.

Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig aktive Zündquellen (z. B. offene Flammen, ein aktives Gasgerät oder eine aktive Elektroheizung) gelagert werden.

Das Gerät nicht durchstechen oder verbrennen.

Beachten Sie, dass die Kühlmittel nicht immer riechen können.

Das Gerät darf in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 4 m aufgestellt, verwendet und gelagert werden 2.

WARNUNG

Spezifische Informationen zu Geräten, die das Kältemittel R290 enthalten.

- Lesen Sie alle Warnhinweise sorgfältig durch.
- Verwenden Sie zum Abtauen und Reinigen des Geräts nur die vom Hersteller empfohlenen Werkzeuge.
- Das Gerät darf in einer Umgebung ohne ständig aktive Zündquellen (z. B. offene Flammen oder aktive Gas- oder Elektrogeräte) aufgestellt werden.
- Das Gerät nicht durchstechen oder verbrennen.
- Das Gerät enthält Y g (siehe Typenschild auf der Geräterückseite) des Kältemittel Gases R290.

- R290 ist ein Kältemittel Gas, das den europäischen Umweltrichtlinien entspricht.
Durchstechen Sie keinen Teil des Kühlkreislaufs.
- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Bereich installiert, aktiviert oder gelagert wird, muss dieser Bereich so gestaltet sein, dass eine Kältemittel Ansammlung verhindert wird; Das Aufgrund der Entzündung des Kältemittels durch eine elektrische Heizung, einen Ofen oder eine andere Zündquelle besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass mechanische Ausfälle vermieden werden.
- Personen, die den Kühlkreislauf nutzen oder daran arbeiten, müssen über eine entsprechende Zertifizierung einer kompetenten Organisation verfügen, um die Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln gemäß spezifischen Industriestandards sicherzustellen.
- Das Gerät muss in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden, dessen Größe den für seine Verwendung vorgeschriebenen Oberflächen Standards entspricht.
- Reparaturen sollten gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.
Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die auf den Umgang mit brennbaren Kältemitteln spezialisiert ist.
- Verwenden Sie keine defekte oder ungeeignete Steckdose.
- Verwenden Sie die Geräte nicht in den folgenden Situationen.
- A: in der Nähe einer offenen Flamme.
- B: in einer Umgebung, in der Öl spritzen kann.
- C: in einer Umgebung mit direkter Sonneneinstrahlung.
- D: in einer Umgebung, in der Wasser spritzen kann.

- E: in der Nähe einer Badewanne, Dusche oder eines Schwimmbades.
- Stecken Sie niemals Ihre Finger oder einen Stab in den Luftauslass. Warnen Sie insbesondere Kinder vor diesen Gefahren.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während des Transports und der Lagerung aufrecht steht, damit der Kompressor seine korrekte Position beibehält.
- Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus oder ziehen Sie den Netzstecker.
- Wenn Sie das Gerät bewegen, tun Sie dies langsam; Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- Decken Sie das Gerät nicht ab, um Brandgefahr zu vermeiden.
- Die elektrischen Anschlüsse des Geräts müssen den örtlichen Sicherheitsanforderungen entsprechen.
Prüfen Sie ggf., ob das Gerät diese Anforderungen erfüllt.
- Stellen Sie sicher, dass kleine Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für die Verwendung des Geräts verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen. Sicherheit.
- Um Unfälle zu vermeiden, muss ein beschädigtes Netzkabel vom Hersteller, einer seiner Servicestellen oder einer anderen qualifizierten Person ausgetauscht werden.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere

Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die Gefahren verstehen beteiligt. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Wartung sollten nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

- Das Gerät muss gemäß den nationalen Verkabelungsvorschriften installiert werden.
- Informationen zu Typ und Klasse der Sicherungen: T, 250 V AC, 2A höher ● Recycling



Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass dieses Produkt nirgendwo in der EU als Hausmüll entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unregulierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie dieses Produkt bitte verantwortungsvoll für die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen. Sie können das Altgerät über bestehende Recyclingsysteme zurückgeben oder sich an den Händler wenden, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Dadurch kann das Produkt sicher entnommen und recycelt werden.

- GWP (Globales Erwärmungspotential): R290: 3
- Wenden Sie sich für Reparaturen oder Wartung dieses Geräts an einen qualifizierten Servicetechniker.
- Dehnen, verformen oder modifizieren Sie das Netzkabel nicht und tauchen Sie es nicht in Wasser. Dehnung oder unsachgemäße Verwendung des Netzkabels kann zu Schäden am Gerät und Stromschlägen führen.
- Die nationalen Gasvorschriften sind zu beachten.
- Halten Sie die Belüftungsöffnungen stets frei.

- Jede Person, die an einem Kältekreislauf arbeitet oder gegen diesen verstößt, muss über ein gültiges Zertifikat einer anerkannten Beratungsstelle verfügen, das den Inhaber gemäß einer anerkannten Bewertungs Spezifikation zum sicheren Umgang mit Kältemitteln befähigt.
- Servicearbeiten sollten nur gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult ist.
- Schalten Sie das Gerät nicht ein oder aus, indem Sie es in die Steckdose stecken oder aus der Steckdose ziehen; Dies könnte aufgrund der Hitzeentwicklung zu einem elektrischen Schlag oder einem Brand führen.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn es seltsame Geräusche macht, seltsam riecht oder Rauch austritt.



Kommentare:

- Sollten Teile beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an den Händler oder eine benannte Reparaturfirma.
- Schalten Sie bei Beschädigung den Luftschalter aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an den Händler oder eine zuständige Reparaturwerkstatt.
- Das Netzkabel muss immer ordnungsgemäß geerdet sein.

- Um jegliches Risiko zu vermeiden, schalten Sie bei einer Beschädigung des Netzkabels den Luftschalter aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Das Kabel muss vom Händler oder einer autorisierten Reparaturwerkstatt ausgetauscht werden.

INSTRUCTIES VOOR HET REPAREREN VAN APPARATEN DIE

R290 BEVATTEN

1 ALLGEMEINE HINWEISE

1.1 Kontrolle der Umgebung

Vor Beginn der Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimal ist. Vor der Reparatur des Kühlsystems müssen die folgenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

1.2 Arbeitsablauf

Die Arbeiten werden nach einem festgelegten Verfahren durchgeführt, um das Risiko des Vorhandenseins brennbarer Gase oder Dämpfe während der Arbeiten zu minimieren.

1.3 Allgemeine Arbeitsumgebung

Alle Wartungsmitarbeiter und andere in der Nähe tätige Personen müssen über die Art der durchzuführenden Arbeiten unterwiesen werden. Vermeiden Sie das Arbeiten in kleinen Räumen. Der Bereich um den Arbeitsplatz muss abgesperrt werden. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen am Arbeitsplatz sicher sind, indem Sie auf brennbare Materialien prüfen.

1.4 Prüfen, ob Kühlmittel vorhanden ist

Der Arbeitsplatz sollte vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemittel Detektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker sich einer potenziell entflammbaren Atmosphäre bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass die verwendeten Lecksuchgeräte für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet sind, d. h. keine Funken erzeugen und ordnungsgemäß abgeschirmt oder eigensicher sind.

1.5 Vorhandensein eines Feuerlöschers

Bei Arbeiten an der Kühlanlage oder zugehörigen Bauteilen, die mit Hitzeentwicklung einhergehen, muss ein geeigneter Feuerlöscher in Reichweite sein. Stellen Sie einen Trockenpulver- oder CO-Feuerlöscher bereit-Feuerlöscher am Arbeitsplatz.

1.6 Keine Zündquellen

Niemand, der Arbeiten an einem Kühlsystem durchführt, bei denen Rohre freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, darf Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einem möglichen Brand oder einer Explosion führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauchen, müssen in ausreichendem Abstand vom Montage-, Reparatur-, Demontage- und Entsorgung Ort gehalten werden; Bei all diesen Vorgängen kann brennbares Kühlmittel freigesetzt werden. Vor Beginn der Arbeiten sollte die Umgebung des Geräts überprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Gefahr besteht, dass sich etwas entzündet oder entzündet. Der Warnhinweis „Rauchen verboten“ muss angezeigt werden.

1.7 Belüftete Umgebung

Bevor Sie die Anlage öffnen oder Arbeiten durchführen, bei denen Wärme freigesetzt wird, stellen Sie sicher, dass Sie im Freien arbeiten bzw. dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist. Während der Arbeiten muss jederzeit für eine gewisse Belüftung gesorgt sein. Die Belüftung muss das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise in die Atmosphäre abgeben.

1.8 Überprüfung der Kühl Ausrüstung

Werden elektrische Komponenten ausgetauscht, müssen diese zweckdienlich sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers sind stets einzuhalten. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung des Herstellers. Bei Anlagen mit brennbaren Kältemitteln sind folgende Prüfungen durchzuführen: Ist die Füllmenge im Verhältnis zur Größe des Raumes, in dem die kältemittel haltigen Komponenten eingebaut sind, angemessen? Ventilator und Abluft funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht blockiert. Wenn ein indirektes Kühlsystem verwendet wird, ist Kühlmittel im Sekundärkreislauf vorhanden? Die Markierungen auf dem Gerät bleiben sichtbar und lesbar. Unleserliche Markierungen und Hinweise müssen repariert werden; Kühlrohre oder -komponenten werden in der Regel dort installiert, wo das Risiko einer Exposition gegenüber korrosiven Stoffen gering ist; Ist dies nicht der Fall, müssen die Komponenten aus Materialien hergestellt sein, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder ausreichend gegen Korrosion geschützt sind.

1.9 Elektrische Ausrüstung prüfen

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten sollte immer mit Sicherheitsprüfungen und Komponenten Inspektion beginnen. Bei Mängeln, die die Sicherheit gefährden könnten, darf bis zur zufriedenstellenden Behebung der Mängel keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden. Kann der Mangel nicht sofort behoben werden, während das Gerät funktionsfähig ist, muss eine adäquate Übergangslösung eingesetzt werden. Dies muss dem Besitzer des Gerätes mitgeteilt werden, damit auch dieser davon Kenntnis erhält.

Zu den ersten Sicherheitskontrollen sollte Folgendes gehören: ob die Kondensatoren entleert wurden: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um Funkenbildung zu vermeiden; dass beim Befüllen, Entleeren oder Spülen des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden; ob das System dauerhaft geerdet ist.

2 REPARATUR LUFTDICHTER KOMPONENTEN

2.1 Vor dem Entfernen luftdichter Abdeckungen usw. müssen bei der Reparatur luftdichter Komponenten alle Stromquellen von den Geräten, an denen gearbeitet wird, getrennt werden. Wenn es unbedingt erforderlich ist, dass das Gerät während der Wartung mit Strom versorgt wird, sollte an der kritischsten Stelle eine dauerhafte Leckerkennung installiert werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2.2 Achten Sie besonders darauf, dass bei Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass der Schutzgrad beeinträchtigt wird.

Dazu gehören Schäden an Kabeln, zu viele Anschlüsse, Anschlusspunkte, die nicht den Original Spezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, unsachgemäßer Einbau von Dichtungen usw. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr geeignet sind, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerspezifikationen entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtungen kann die Wirksamkeit bestimmter Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor Arbeiten an ihnen nicht freigeschaltet werden.

3 REPARATUR AN EIGENSICHEREN KOMPONENTEN

Setzen Sie keine permanente Induktion oder elektrische Ladung auf den Stromkreis, ohne sicherzustellen, dass die Spannung und Stromstärke des betreffenden Geräts überschritten wird.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Komponenten Typen, an denen unter Spannung in einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden darf. Die Prüfgeräte müssen vom richtigen Typ sein. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Komponenten können durch ein Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.

4 VERKABELUNG

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei dieser Prüfung sollten auch Alterungseffekte oder kontinuierliche Vibrationen von Quellen wie Kompressoren oder Lüftern berücksichtigt werden.

5 ERKENNUNG ENTZÜNDLICHER KÄLTEMITTEL

Bei der Suche oder Erkennung von Kältemittel Lecks sollten niemals potenzielle Zündquellen verwendet werden. Benutzen Sie keine Halogenlampe (oder einen anderen Detektor, der eine offene Flamme verwendet).

6 LECKERKENNUNG METHODEN

Die unten aufgeführten Leckerkennungssysteme werden für Systeme mit brennbaren Kältemitteln akzeptiert. Zur Erkennung brennbarer Kältemittel sollten elektronische Lecksucher eingesetzt werden; Möglicherweise ist die Empfindlichkeit unzureichend und muss neu eingestellt werden. (Detektionsgeräte sollten in einer Umgebung ohne Kältemittel kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das betreffende Kältemittel ausgelegt ist. Erkennungsgeräte sollten auf einen Prozentsatz der LFL (untere Flammparität Grenze) des Kältemittels eingestellt und auf das betreffende Kältemittel kalibriert sein; Der korrekte Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchflüssigkeiten sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln sollte jedoch vermieden werden; Das Chlor kann mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren. Wenn Sie ein Leck vermuten, müssen alle offenen Flammen entfernt/gelöscht werden. Wenn ein Kältemittel Leck festgestellt wird, das gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System in einem vom Leck entfernten Teil des Systems zurückgehalten oder (mittels Absperrventilen) isoliert werden. Anschließend muss das System sowohl vor als auch während des Lötvorgangs mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) gespült werden.

7 AUSBAU UND ENTLERUNG

Beim Betreten des Kühlkreislaufs zu Reparaturzwecken – oder zu anderen Zwecken – sollten herkömmliche Verfahren angewendet werden. Es ist jedoch wichtig, bewährte Verfahren zu befolgen, da es hier um die Entflammbarkeit geht. Befolgen Sie die folgende Vorgehensweise: Entfernen Sie das Kältemittel. Spülen Sie den Kreislauf mit Inertgas. Pumpen Sie den Kreislauf trocken. Spülen Sie es erneut mit Inertgas. Öffnen Sie den Stromkreis durch Sägen oder Löten. Das freigesetzte Kühlmittel muss in den entsprechenden Auffangbehältern gesammelt werden. Das System muss mit OFN „gespült“ werden, damit das Gerät sicher ist. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Für diese Aufgabe sollte keine Druckluft oder Sauerstoff verwendet werden. Das Spülen erfolgt durch Brechen des Vakuums im System mit

OFEN und Füllen des Systems, damit der Betriebsdruck erreicht ist; Anschließend muss es in die Atmosphäre entlüftet und schließlich erneut abgesaugt werden.

Dieser Vorgang muss wiederholt werden, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Nach der letzten Befüllung mit OFN muss die Anlage auf Atmosphärendruck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Diese Methode ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohren durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe einer Zündquelle befindet und dass eine Belüftung vorhanden ist.

8 FÜLLVERFAHREN

Zusätzlich zur Einhaltung der Verfahren zur konventionellen Befüllung müssen auch die folgenden Anforderungen erfüllt werden.

- Achten Sie beim Einsatz von Abfüllgeräten darauf, dass keine Kontamination mit anderen Kältemitteln auftritt. Schläuche oder Rohre sollten möglichst kurz sein, damit sie möglichst wenig Kältemittel enthalten.
- Zylinder müssen aufrecht stehen.
- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie es mit Kältemittel füllen.
- Versehen Sie die Anlage nach dem Befüllen mit einem Etikett (falls noch nicht geschehen).
- Achten Sie darauf, das Kühlsystem nicht zu überfüllen.

Vor dem Wiederbefüllen des Systems muss eine Druckprüfung mit OFN durchgeführt werden. Das System muss nach dem Befüllen, aber vor der Nutzung auf Dichtheit geprüft werden. Vor Verlassen des Arbeitsplatzes muss eine zweite Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.

9 Stilllegung

Es ist wichtig, dass der Techniker vor der Durchführung dieses Verfahrens vollständig mit der Anlage und all ihren Facetten vertraut ist. Es wird empfohlen, alle Kältemittel sicher aufzubewahren. Vor der Durchführung dieser Aufgabe sollte eine Öl- und Kühlmittel Probe entnommen werden, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des gesammelten Kühlmittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass Strom zur Verfügung steht, um den Vorgang zu starten.

- a) Stellen Sie sicher, dass Sie mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut sind.
- b) Stellen Sie sicher, dass das System elektrisch isoliert ist.
- c) Stellen Sie vor Beginn des Verfahrens sicher, dass: mechanische Handhabungsgeräte (falls erforderlich) für die Handhabung von Kältemittelflaschen verfügbar sind; Die gesamte persönliche Schutzausrüstung ist vorhanden und wird ordnungsgemäß verwendet. der Aufnahmeprozess wird kontinuierlich von einer kompetenten Person überwacht; Die Auffanggeräte und Flaschen entsprechen den einschlägigen Normen.
- d) Wenn möglich, das Kühlsystem abpumpen.
- e) Wenn kein Vakuum möglich ist, erstellen Sie einen Verteiler, damit das Kältemittel aus den verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.
- f) Stellen Sie sicher, dass sich der Zylinder auf der Waage befindet, bevor Sie mit der Sammlung beginnen.
- g) Starten Sie die Sammelmachine und verwenden Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.
- h) Überfüllen Sie die Flaschen nicht (nicht mehr als 80 % des Volumens).
- i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Betriebsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.

- j) Sobald die Flaschen ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung sofort aus dem Arbeitsbereich entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung abgeschirmt sind.
- k) Aufgefangenes Kühlmittel darf nicht in einem anderen Kühlsystem verwendet werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

10 KENNZEICHNUNG

Das Gerät muss mit einem Etikett versehen sein, aus dem hervorgeht, dass das Gerät außer Betrieb genommen und das Kältemittel abgelassen wurde. Das Etikett muss datiert und unterschrieben sein.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit Etiketten versehen ist, die darauf hinweisen, dass es brennbares Kältemittel enthält.

11 PFLEGE

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es zu Wartungs- oder Stilllegung Zwecken, empfiehlt es sich als bewährte Vorgehensweise, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen sicher, dass nur geeignete Sammelflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Zylindern für die Systemkapazität an Kühlmittel zur Verfügung steht. Alle zu verwendenden Flaschen müssen für das auffangende Kältemittel geeignet und gekennzeichnet sein (z. B. spezielle Kältemittel-Sammelflaschen). Die Flaschen müssen mit einem Überdruckventil und zugehörigen Absperrventilen ausgestattet sein; diese müssen ordnungsgemäß funktionieren. Die Sammelzylinder sollten vor der Sammlung ausgepumpt und nach Möglichkeit abgekühlt werden.

Die Auffang Ausrüstung muss in gutem Zustand sein, mit einer Bedienungsanleitung versehen sein, die auch zugänglich sein muss, und für die Sammlung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine geeichte und funktionstüchtige Waage vorhanden sein. Die Schläuche müssen mit auslaufsicheren Schnellkupplungen ausgestattet und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung der Auf Fangmaschine, dass sie in gutem Zustand und ordnungsgemäß gewartet ist und dass die zugehörigen elektrischen Komponenten abgeschirmt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittel Freisetzung zu verhindern. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller.

Das gesammelte Kältemittel muss in den entsprechenden Sammelbehältern zusammen mit der entsprechenden Abfallverbringung Mitteilung an den Lieferanten zurückgegeben werden. Mischen Sie Kältemittel nicht in Sondereinheiten und schon gar nicht in Sammelflaschen.

Wenn Kompressoren oder Kompressoröl entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass die Zylinder auf ein akzeptables Niveau abgepumpt werden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel in das Öl gelangt. Das Abpumpen muss durchgeführt werden, bevor der Kompressor an den Lieferanten zurückgegeben wird. Um diesen Vorgang zu beschleunigen, sollte das Kompressor Element nur elektrisch beheizt werden. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss dies auf sichere Weise erfolgen.

Kompetenz des Servicepersonals Allgemein

Die Arbeit mit Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, erfordert zusätzlich zu den normalen Reparaturverfahren für Kühlgeräte eine spezielle Schulung.

In vielen Ländern werden diese Schulungen von nationalen Schulen Organisationen angeboten, die berechtigt sind, die entsprechenden nationalen Kompetenzstandards zu unterrichten, die manchmal auch gesetzlich festgelegt sind.

Die erreichte Fachkompetenz ist durch ein Zertifikat zu dokumentieren.

Ausbildung

Die Schulung muss folgendes Material enthalten:

Informationen über die Explosionsgefahr brennbarer Kältemittel, um zu zeigen, dass brennbare Stoffe bei unvorsichtigem Umgang gefährlich sein können.

Informationen über mögliche Zündquellen, insbesondere solche, die nicht offensichtlich sind, wie z. B. Feuerzeuge, Lichtschalter, Staubsauger und Elektroheizungen.

Informationen zu den verschiedenen Sicherheitskonzepten:

Unbelüftet – (siehe Abschnitt GG.2) Die Sicherheit des Geräts hängt nicht von der Belüftung des Gehäuses ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen erkennbaren Einfluss auf die Sicherheit. Es ist jedoch möglich, dass sich austretendes Kältemittel im Gehäuse ansammelt und beim Öffnen des Gehäuses eine brennbare Atmosphäre entsteht.

Belüftetes Gehäuse – (siehe Abschnitt GG.4) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Gehäuses ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat deutliche Auswirkungen auf die Sicherheit. Im Vorfeld sollte auf ausreichende Belüftung geachtet werden.

Belüfteter Bereich – (siehe Abschnitt GG.5) Die Sicherheit des Geräts hängt von der Belüftung des Bereichs ab. Das Ausschalten des Gerätes oder das Öffnen des Gehäuses hat keinen erkennbaren Einfluss auf die Sicherheit. Während Reparaturarbeiten sollte die Raumlüftung nicht ausgeschaltet werden.

Informationen zum Konzept luftdichter Bauteile und luftdichter Gehäuse gemäß IEC 60079-15:2010.

Hinweise zur richtigen Arbeitsweise: a)

Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass die Bodenfläche groß genug für die Kältemittelfüllung ist oder dass der Lüftungskanal korrekt installiert ist.
- Schließen Sie die Rohre an und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, bevor Sie das Gerät mit Kältemittel füllen.
- Vor dem Einschalten Sicherheitseinrichtungen prüfen.

b) Wartung

- Tragbare Geräte sollten im Freien oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Reparaturort.
- Beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch einen Kältemittelverlust verursacht werden kann, sodass ein Kältemittel Leck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen. Das Standardverfahren zum Kurzschließen der Kondensator Anschlüsse führt normalerweise zu Lichtbögen.
- Montieren Sie die luftdichten Gehäuse sorgfältig wieder. Wenn Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.
- Vor dem Einschalten Sicherheitseinrichtungen prüfen. c) Reparatur
- Tragbare Geräte sollten im Freien oder in einer Werkstatt repariert werden, die speziell für die Wartung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln ausgestattet ist.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Reparaturort.
- Beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch einen Kältemittelverlust verursacht werden kann, sodass ein Kältemittel Leck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.

- Wenn Löten erforderlich ist, müssen die folgenden Verfahren nacheinander durchgeführt werden:
- Entfernen Sie das Kühlmittel. Wenn eine Sammlung gemäß den nationalen Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kühlmittel nach draußen ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kühlmittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte jemand den Auspuff im Auge behalten. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückfließt.
- Entleeren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kühlkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Pumpen Sie den Kreislauf erneut.
- Entfernen Sie die auszutauschenden Teile durch Absägen, nicht durch Verbrennen.
- Spülen Sie die Lötstelle beim Löten mit Stickstoff.
- Führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch, bevor Sie das Gerät mit Kältemittel füllen.
- Montieren Sie die luftdichten Gehäuse sorgfältig wieder. Wenn Dichtungen abgenutzt sind, ersetzen Sie sie.
- Vor dem Einschalten Sicherheitseinrichtungen prüfen.

d) Stilllegung

- Wenn die Stilllegung des Geräts die Sicherheit gefährdet, muss das Kältemittel vor der Stilllegung entfernt werden. • Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Gerätestandort.
- Beachten Sie, dass ein Geräteausfall durch einen Kältemittelverlust verursacht werden kann, sodass ein Kältemittel Leck möglich ist.
- Entladen Sie die Kondensatoren so, dass keine Funken entstehen.
- Entfernen Sie das Kühlmittel. Wenn eine Sammlung gemäß den nationalen Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kühlmittel nach draußen ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kühlmittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte jemand den Auspuff im Auge behalten. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückfließt.
- Entleeren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kühlkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Pumpen Sie den Kreislauf erneut.
- Füllen Sie das System bis zum Atmosphärendruck mit Stickstoff.
- Bringen Sie am Gerät ein Etikett an, das darauf hinweist, dass das Kältemittel entfernt wurde. e) Entfernung
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz.
- Entfernen Sie das Kühlmittel. Wenn eine Sammlung gemäß den nationalen Vorschriften nicht erforderlich ist, lassen Sie das Kühlmittel nach draußen ab. Stellen Sie sicher, dass das abgelassene Kühlmittel keine Gefahr darstellt. Im Zweifelsfall sollte jemand den Auspuff im Auge behalten. Achten Sie besonders darauf, dass abgelassenes Kältemittel nicht in das Gebäude zurückfließt.
- Entleeren Sie den Kühlkreislauf.
- Spülen Sie den Kühlkreislauf 5 Minuten lang mit Stickstoff.
- Pumpen Sie den Kreislauf erneut.
- Entfernen Sie den Kompressor und lassen Sie das Öl ab.

Transport, Kennzeichnung und Lagerung von Geräten, die brennbare Kältemittel verwenden. Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten

Bitte beachten Sie, dass für Geräte, die brennbare Gase enthalten, möglicherweise zusätzliche Transportvorschriften gelten. Die maximale Anzahl von Geräten oder Konfiguration der Ausrüstung

Die transportiert Mag werden, wird bestimmt Tür von geltenden Transportvorschriften.

Kennzeichnung von Geräten mit Markierungen

Kennzeichnungen für ähnliche Geräte, die in einer Arbeitsumgebung verwendet werden, sind in der Regel durch örtliche Vorschriften vorgeschrieben und stellen die Mindestanforderungen für die Ausstattung eines Arbeitsplatzes mit Sicherheits- und Gesundheitskennzeichnungen dar.

Alle erforderlichen Markierungen müssen verwendet werden; Arbeitgeber müssen sicherstellen, dass die Arbeitnehmer eine angemessene und ausreichende Unterweisung und Schulung über die Bedeutung der entsprechenden Sicherheitskennzeichnungen und die im Zusammenhang mit diesen Kennzeichnungen zu ergreifenden Maßnahmen erhalten.

Die Wirksamkeit von Markierungen sollte nicht dadurch beeinträchtigt werden, dass zu viele Markierungen nahe beieinander platziert werden.

Die verwendeten Icons sollten möglichst einfach sein und nur wesentliche Details enthalten.

Entsorgung von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten Siehe

hierzu nationale Vorschriften.

Lagerung der Ausrüstung

Die Ausrüstung muss gemäß den Anweisungen des Herstellers gelagert werden.

Lagerung verpackter (unverkaufter) Ausrüstung

Die Verpackung muss so gestaltet sein, dass eine mechanische Beschädigung der in der Verpackung befindlichen Geräte nicht zu einem Austreten von Kältemittel führt.

Die maximale Anzahl der Geräte, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch örtliche Vorschriften bestimmt.

Algemene veiligheidsinstructies

SICH KÜMMERN UM

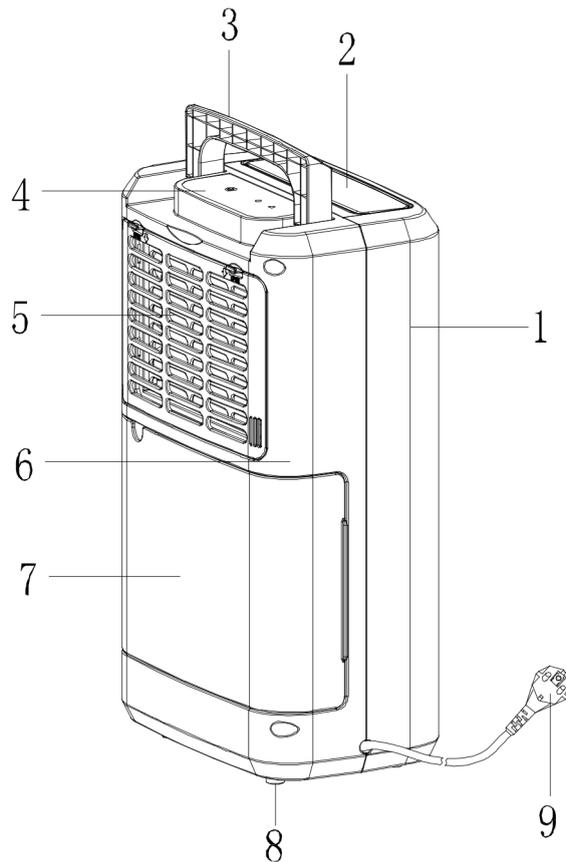
Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine verwenden, damit Sie alle Funktionen der Maschine optimal nutzen können. Diese Anweisungen dienen nur zur Orientierung und sind nicht Bestandteil des Vertrags. Wir behalten uns das Recht vor, technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Hinweis zur Verwendung

1. Stellen Sie sicher, dass das Produkt immer belüftet! Stellen Sie sicher, dass der Einlass und Auslass der Belüftung niemals blockiert ist.
2. Verwenden Sie dieses Gerät auf einer horizontalen Fläche, um ein Austreten von Wasser zu verhindern.
3. Benutzen Sie dieses Gerät nicht in einer explosiven oder korrosiven Atmosphäre.
4. Umgebungstemperatur für den Maschinenbetrieb: kühl bei 5 °C °C - 35 °C.
5. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, warten Sie mindestens 3 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten. Dadurch wird verhindert, dass der Kompressor beschädigt wird.
6. Verwenden Sie eine separate Stromversorgung, das Gerät darf keine Steckdose mit anderen Elektrogeräten teilen. Die Steckdose muss eine Stromstärke von mindestens 10 A haben und robust und sicher sein.
7. Vermögenswerte: **220 - 240 V / 50 Hz**
8. Entfernen Sie ggf. das im Tank angesammelte Wasser.
9. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser und stellen Sie es nicht in die Nähe von Wasser.
10. Setzen oder stehen Sie nicht auf dem Gerät.
11. Entfernen Sie ggf. das im Tank angesammelte Wasser.
12. Benutzen Sie den Luftentfeuchter nicht in einem geschlossenen Raum wie einem Schrank; Dies könnte zu einem Brand führen.
13. Installieren Sie Abflussrohre (vom Gerät ausgehend geneigt), damit das Kondenswasser kontinuierlich abfließen kann.

3. Productdiagram

Komponenten

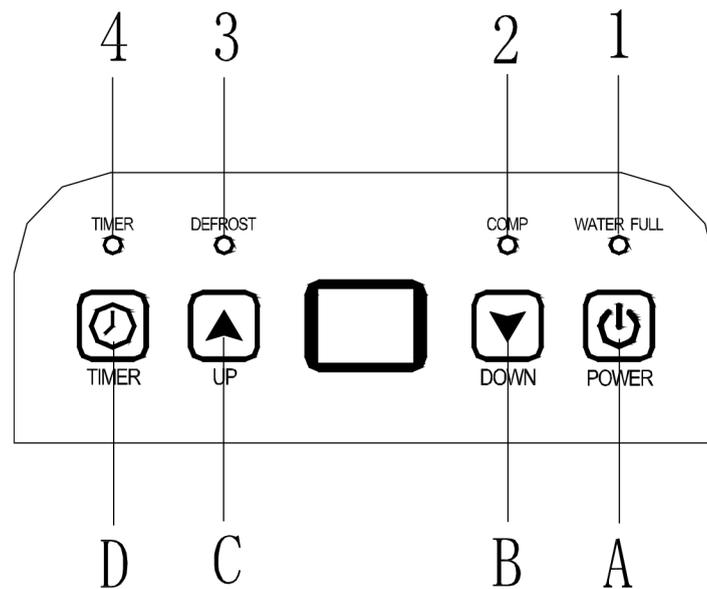


1. Frontblende
4. Bedienfeld
7. Panzer

2. Auspuff
5. Filterfach
8. RÜber FüÙe

3. Handhaben
6. Rückwand
9. Stromkabel

4. Bedieningsinstructies



4.1 LED-LEUCHTEN

1. WASSER VOLL („TANK VOL“)
2. COMP („KOMPRESSOR“)
3. AUFTAUEN („TAUEN“)
4. STUNDEN („STUNDEN“)

4.2 FEUCHTIGKEIT & TIMER-ANZEIGE (2 POSITIONEN)



Dieses Display hat 3

Funktionen:

1. Wenn Sie den Feuchtigkeitsgehalt einstellen, wird der von Ihnen eingestellte Wert angezeigt.
2. Wenn Sie eine Ein- und Ausschaltzeit für das Gerät festlegen, werden diese hier angezeigt.
3. Wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum weniger als 35 % beträgt, wird „LO“ („LOW“) angezeigt. 4. Wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum höher als 95 % ist, wird „HI“ („HIGH“) angezeigt.

4.3 FUNKTIONEN DER TASTEN

A- Druckknopf Ein/Aus



B- Drücken Sie die Taste NACH UNTEN



C- Drücken Sie die Taste UP



D- Druckknopf-Timer



4.4 BEDIENUNGSANLEITUNG

1. Schließen Sie das Gerät an die Steckdose an.

2. Drücken Sie  um das Gerät einzuschalten; Die Betriebsanzeige leuchtet auf. Drücken Sie diese Taste erneut, um das Gerät auszuschalten.

3. Drücken Sie  of  um die gewünschte Luftfeuchtigkeit im Raum von 30 % bis einzustellen

90 % in 5 %-Intervallen; Sie können auch „COMP“ einstellen.

Wenn das Gerät längere Zeit läuft und die Luftfeuchtigkeit bis zu 2 % unter dem gewählten Wert liegt, stoppt der Kompressor. Wenn die Luftfeuchtigkeit dem ausgewählten Wert entspricht oder bis zu 3 % darüber liegt, startet der Kompressor nach Ablauf der 3-minütigen Sicherheitsmarge neu.

Wenn Sie den Feuchtigkeitsgehalt auf „COMP“ einstellen, läuft der Kompressor kontinuierlich.

4. Drücken Sie  um den Timer einzustellen.

Drücken Sie diese Taste, um die Ein- und Ausschaltzeiten des Geräts zu programmieren. Wenn Sie die Zeiteinstellung abbrechen möchten, drücken Sie die Taste mehrmals, um die Zeit auf 0

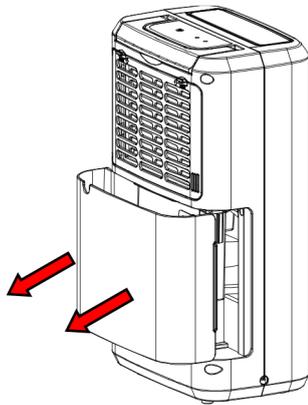
zurückzusetzen: Die Zahlen auf dem Display wechseln von 0-1-2...23-24. Die programmierte Zeit wird gelöscht, wenn Sie den Kompressor jedes Mal manuell ein- und ausschalten. Die programmierte Zeit bleibt unverändert, wenn die Maschine aufgrund eines vollen Wassertanks oder während des Abtauens stoppt.

4.5 ENTLEREEN DES GESAMMELTEN WASSERS

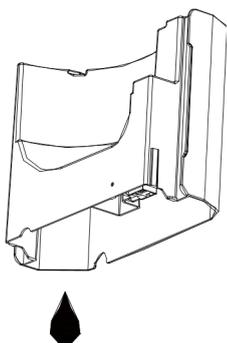
Wenn der Wassertank voll ist, leuchtet die Anzeige „Wasser voll“ auf, das Gerät schaltet sich automatisch aus und es ertönt 15 Mal ein Piepton, um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass der Wassertank geleert werden muss.

Leeren Sie den Wassertank

1. Drücken Sie mit beiden Händen leicht auf die Seiten des Tanks und ziehen Sie den Tank vorsichtig nach vorne.

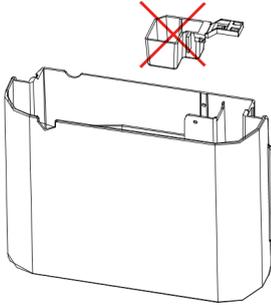


2. Lassen Sie das Wasser aus dem Tank ab.

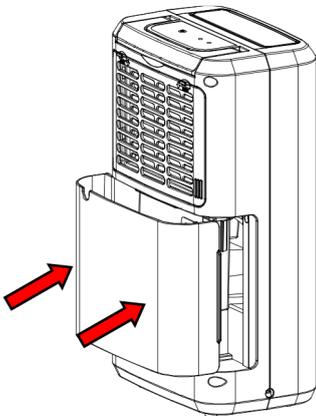


ANMERKUNG

1. Entfernen Sie den Schwimmer nicht aus dem Wassertank. Ohne Schwimmer kann der Niveausensor den Wasserstand nicht mehr korrekt erfassen; Dies kann zum Überlaufen des Tanks führen.



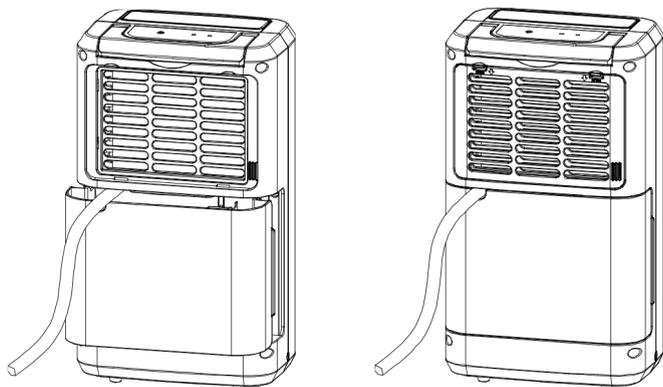
2. Wenn der Wassertank verschmutzt ist, können Sie ihn mit kaltem oder lauwarmem Wasser reinigen. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, Scheuerschwämme, chemisch behandelten Tücher, Benzin, Benzol, Verdünner oder andere Lösungsmittel; Diese können den Tank zerkratzen und beschädigen, was zu Undichtigkeiten führen kann.
3. Um den Wassertank auszutauschen, drücken Sie ihn mit beiden Händen wieder fest an seinen Platz. Wenn der Tank falsch platziert ist, wird der Sensor „Wasser voll“ aktiviert und der Luftentfeuchter funktioniert nicht.



4.6 KONTINUIERLICHE WASSER ENTWÄSSERUNG

Das Gerät verfügt außerdem über einen kontinuierlichen Wasserablauf. Nehmen Sie einen Kunststoffschlauch (mit einem Innendurchmesser von 10 mm) und stecken Sie ihn in die Ablauföffnung (an der Blende hinter dem Tank). Führen Sie den Schlauch durch die Aussparungen im Tank und führen Sie ihn vom Gerät nach unten.

Das Wasser, das sonst in den Wassertank fließen würde, fließt nun kontinuierlich durch den Schlauch ab.



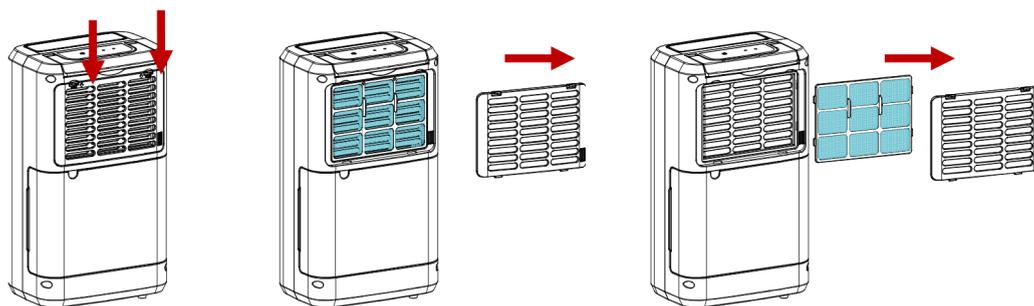
5. Onderhoud

Reinigung des Luftentfeuchters

Um die Außenseite zu reinigen Wischen Sie es mit einem leicht feuchten Tuch ab.

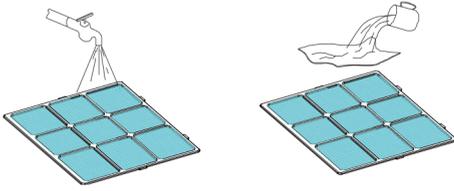
Reinigen Sie den Luftfilter

1. Lösen Sie zunächst das Ansauggitter und entfernen Sie den Luftfilter.



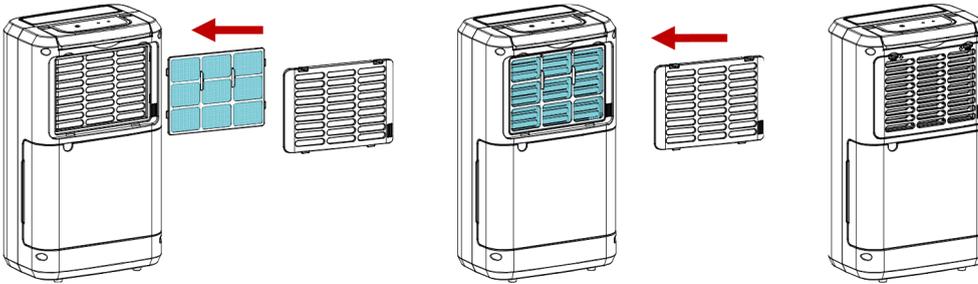
2. Reinigen Sie den Luftfilter

Führen Sie einen Staubsauger vorsichtig über die Oberfläche des Filters, um Schmutz zu entfernen. Wenn der Filter stark verschmutzt ist, können Sie ihn in warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen; Lassen Sie den Filter anschließend gründlich trocknen.



3. Tauschen Sie den Filter aus

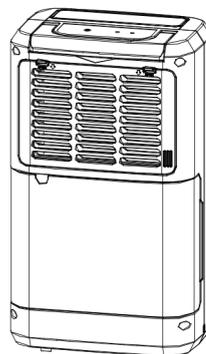
Setzen Sie den Filter vorsichtig wieder ein und bringen Sie das Einlassgitter wieder an.



Lagerung des Luftentfeuchters

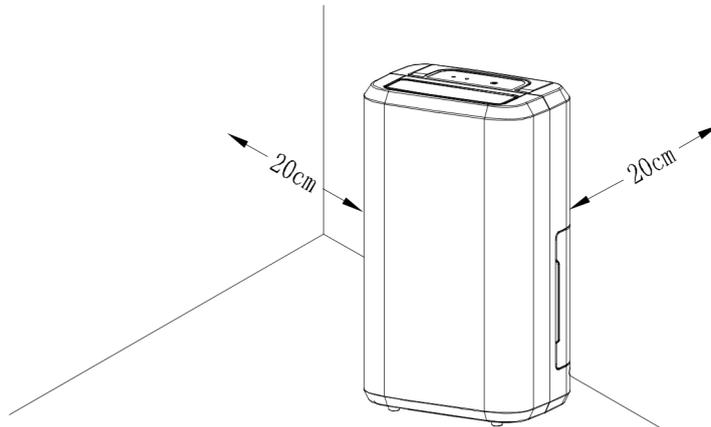
Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird und Sie es einlagern möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Leeren Sie den Wassertank.
2. Rollen Sie das Netzkabel auf und legen Sie es in den Wassertank.
3. Reinigen Sie den Luftfilter.
4. Stellen Sie das Gerät an einen kühlen und trockenen Ort.



Freiraum

Halten Sie beim Betrieb des Luftentfeuchters einen Mindestfreiraum ein (siehe Zeichnung unten).



6. Probleemoplossing

Wenn eine der folgenden Situationen auftritt, überprüfen Sie die folgende Tabelle, bevor Sie den Kundendienst anrufen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät funktioniert nicht.	Wurde das Netzkabel abgezogen?	Stecken Sie es in die Steckdose.
	Das Licht blinkt "Wasser voll"? (Der Tank ist voll oder falsch installiert.)	Leeren Sie das Wasser aus dem Tank und setzen Sie ihn dann ordnungsgemäß wieder ein.
	Ist die Temperatur im Raum höher als 35°C Lagerbier und 5°C?	Das Schutzsystem ist aktiviert und das Gerät lässt sich nicht einschalten.
Die Entfeuchtungsfunktion funktioniert nicht.	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter wie beschrieben „Luftentfeuchter reinigen“.

	Ist der Einlass- oder Auslass Kanal verstopft?	Entfernen Sie das Hindernis aus dem Einlass- oder Auslass Kanal.
Es wird keine Luft ausgeblasen.	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter wie beschrieben „Luftentfeuchter reinigen“.
Das Gerät macht viel Lärm.	Ist das Gerät geneigt oder instabil?	Stellen Sie das Gerät an einen stabilen horizontalen Standort.
	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter wie beschrieben „Luftentfeuchter reinigen“.
Code E1	Kurzschluss im Spulen Sensor oder offener Stromkreis	Prüfen Sie, ob die Leitung locker ist oder tauschen Sie den Spülsensor aus.